

AUSZEIT IN DER GOLFREGION SINSHEIM

ANJA DEGNER-BAXMANN



Wer nicht gerade Fußball- oder Technikfan ist, für den ist die Erlebnisregion Sinsheim oft ein weißer Fleck auf der Landkarte. Doch damit tut man dem Norden Baden-Württembergs unrecht. Denn dort kann man deutlich mehr erleben, als nur Tore zu bejubeln und Überschallflugzeuge zu bewundern. Im kommenden Jahr 2020 wird Sinsheim 1.250 Jahre alt und ist Austragungsort der Heimattage Baden-Württemberg. >



Imposant stehen die Concorde und die Tu-144 auf dem Dach des Auto & Technik Museums Sinsheim

› Ausgangspunkt für eine Reise durch die Region zwischen Kraichgau und Odenwald ist Sinsheim. Die Stadt liegt verkehrsgünstig an der A6. Hier gibt es gleich mehrere Highlights zu entdecken. Am bekanntesten ist das Auto & Technik Museum Sinsheim. Viele sind schon mit dem Auto an der auffälligen Concorde vorbeigefahren, die ihre Nase steil gen Himmel reckt. Mittlerweile steht auf dem Museumsdach auch die russische Tupolew-Tu 144. Man sollte sich einen Tag Zeit nehmen, um all die Schätze im Museum zu erkunden: Über 300 Oldtimer, 300 Motorräder, Lokomotiven, Landmaschinen und eine militärgeschichtliche Ausstellung zeigen die komplette technische Entwicklung rund um die Fortbewegung. Welche Bedeutung die Fördertechnik hat, ist im Erlebnispark ganz in der Nähe zu bestaunen. Über 100 Anlagen stehen und arbeiten da, vom 200 Jahre alten Leiterwagen über einen 100 Jahre alten Mühlenaufzug bis hin zu einer kompletten Briefsortiermaschine und einer 20 Meter langen Förderanlage.

“
GENIEßEN
&
ERLEBEN

WEINSTRASSE UND BESENWIRTSCHAFTEN
im Naturpark Kraichgau-Stromberg
www.kraichgau-stromberg.com

BADISCHE WEINSTRASSE
www.badische-weinstrasse.de

THERMEN & BADEWELT SINSHEIM
www.badewelt-sinsheim.de

AUTO & TECHNIK MUSEUM SINSHEIM
www.sinsheim.technik-museum.de

ERLEBNISMUSEUM FÖRDERTECHNIK
www.erlebnismuseum-fördertechnik.de

”



Koi-Sauna in der Thermen & Badewelt Sinsheim

Entspannung bietet ein Spiel der TSG Hoffenheim oder ein Wellness- und Badetag in der Thermen & Badewelt Sinsheim mit ihrer 34 Grad warmen Lagune und verschiedenen Saunen. Golfspieler schätzen den 18-Loch-Meisterschaftsplatz des Sinsheimer Golfclubs Buchenauerhof mit den gepflegten Fairways, schnellen Grüns, Wäldern, Wasserhindernissen und den traumhaften Ausblicken in das Kraichgauer Hügelland. Weitere Plätze gibt es eine kurze Autofahrt entfernt in Bad Rappenau, St. Leon-Rot und in Schwaigern. Die Clubs eignen sich hervorragend für einen weiteren Tagesausflug.

Sehenswert ist auch die Burg Steinsberg, die sich auf einem Basaltkegel zwischen Sinsheim und Weiler erhebt. Schon von weitem erblicken Reisende die imposante Anlage, den Kompass des Kraichgaus. Warum der Bergfried achteckig ist und was es heißt, eingelocht oder getürmt zu sein, erfahren Interessierte bei einer Führung. Vom Bergfried aus bietet sich ein herrlicher Rundumblick und das Schlossrestaurant verwöhnt mit regionalen und frischen Spezialitäten.



Hoch über dem Land thront die Burg Steinsberg, Kompass des Kraichgaus

Im alten Schloss befindet sich das Heimatmuseum von Neckarbischofsheim



“
**GOLFREGION
SINSHEIM**

Golfclub Sinsheim Buchenauerhof, S. 100
www.golfclubsinsheim.de

Heitlinger Golf Resort, S. 70
www.heitlinger-golf-resort.de

FÜR EINEN TAGESAUSFLUG
Golfclub Bad Rappenau, S. 41
Golfclub St. Leon-Rot, S. 89
Golfoase Pfullinger Hof, S. 59

”

WEINBERGE, SCHLÖSSER UND BURGEN AM WEGESRAND

Mehrere touristische Straßen durchziehen die Region. Die Burgenstraße, die von Mannheim nach Bayreuth führt, macht einen Abstecher über Neckarbischofsheim. Das Städtchen liegt an der Grenze zum Kraichgau und Kleinen Odenwald. Im Schlosspark mit dem Alten Schloss kann man entspannt spazieren gehen – oder feiern: Kunsthandwerkermarkt, Altstadtfest oder die Kerwe mit Feuerwerk sind nur einige der typischen Feste, die hier stattfinden. Im Kraichgau vereinen sich die badischen und württembergischen Weinbaugebiete. Wer diese erkunden möchte, biegt auf die Weinstraße

Kraichgau-Stromberg oder die Badische Weinstraße ab, die seit 2014 durch die Region führt. Entlang der Strecke laden Weingüter, urige Besenwirtschaften und heimelige Fachwerkörtchen zu einer Pause ein. Sehenswert ist Eppingen mit seinen 120 Fachwerkhäusern rund um den Pfeifferturm, dem ältesten Gebäude der Stadt. Nicht weit entfernt befindet sich das Weingut Ravensburg, das zu den HEITLINGER Genusswelten gehört. Inmitten der fruchtbaren Weinberge kann man hier tagen, golfen, schlemmen, Wein genießen und stilvoll übernachten. Weiter geht die Fahrt. >

“

KULTUR

BURG STEINSBERG
Kompass des Kraichgaus
www.burg-steinsberg.de

DIE BURGSTRASSE
führt von Mannheim über Bayreuth bis nach Prag
www.burgenstrasse.de

LERCHENNEST
Friedrich der Große Museum
www.lerchennest-museum.de

**WILLI HEINLEIN
SCHREIBMASCHINEN
MUSEUM**
www.willi-heinlein-schreibmaschinenmuseum.de

EPPINGEN
an der Fachwerkstraße
www.eppingen.de

**BADISCHES BÄCKEREI-
MUSEUM**
in Gochsheim
www.kraichtal.de/index.php?id=165

”

*Der idyllische Schlosspark, rund
um das Wasserschloss Eichtersheim,
lädt zu einem Spaziergang ein*



*Seit über 750 Jahren lebt die Tradition des Weinbaus
im Weingut Burg Ravensburg*



*Original Krämerladen im Stadt- und
Fachwerkmuseum „Alte Universität“ in Eppingen*

KULTURELLE UND VERBORGENE SCHÄTZE

› In Gochsheim lohnt sich ein Abstecher in das Badische Bäckereimuseum, das fast vergessene mechanische Arbeitsgeräte zeigt. Wer weiß, vielleicht wird dort gerade ein Fest gefeiert und der große Backofen wurde angeheizt? Der Weg zurück nach Sinsheim führt am Wasserschloss Eichtersheim in Angelbachtal vorbei. Eine wunderschöne Sandsteinbrücke führt über den Teich, der das Schloss umgibt. In Angelbachtal wurde übrigens der Revolutionär Friedrich Hecker geboren. Auf den Spuren einer weiteren berühmten Persönlichkeit können die Reisenden in Steinfurt bei Sinsheim wandeln.

Dort machte 1730 ein königlicher Tross Station. Während Wilhelm I. von Preußen in der Kaserne übernachtete, soll sein Sohn Friedrich (der spätere Friedrich der Große) in der Dachkammer eines kleinen Bauernhofes einquartiert worden sein. Als er am nächsten Tag erfuhr, dass er bei der Familie Lerch übernachtet hatte, soll er der Legende nach gesagt haben „Ach, dann habe ich ja in einem Lerchennest geschlafen.“ Der ehemalige Bauernhof steht übrigens noch heute und ist mittlerweile ein Museum.

“

EVENTS

HEIMATTAGE 2020
www.heimattage-sinsheim.de

SCHLOSSPARKBELEUCHTUNG
in Eichtersheim, jährlich am Pfingstsonntag
www.angelbachtal.de

KLIMA ARENA IN SINSHEIM
Klima selbst erleben und erfahren,
wie man es schützt.
Voraussichtliche Eröffnung: September 2019
www.klima-energie-stiftung.de/klima-arena

”



*Das Fachwerkensemble Lerchennest
beheimatet das „Friedrich der Große-Museum“*

INFO Sinsheimer Erlebnisregion
Tel. +49 7261 404109
www.sinsheimer-erlebnisregion.de